

**Öffentliche Ausschreibung § 12 VOB/A
Nationale Bekanntmachung
01979 Lauchhammer, Cottbuser Straße**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Stadt Lauchhammer
Liebenwerdaer Straße 69
01979 Lauchhammer
Tel. : 03574/488-0
FAX: 03574/488-450
E-Mail: bauverwaltung@lauchhammer.de
Internet: www.lauchhammer.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 09/2017

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- es werden keine elektronischen Angebote akzeptiert

d) Art des Auftrages

- Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

- 01979 Lauchhammer, Cottbuser Straße

f) Art und Umfang der Leistung

LOS 1:

Straßenbau

- 9.020 m² vorh. befestigte Flächen einschl. Tragschichten und Bordeinfassung aufnehmen
- 37 St Straßenabläufe aufnehmen
- 1 .760 m³ Erdstoffabtrag
- 715 m³ Erdstoffauftrag
- 60 m³ Oberbodenauftrag/Rasenansaat
- 4.760 m² Asphaltbefestigung einschl. Tragschichten herstellen
- 1 .330 m Fahrbahnrinne aus Granitkleinpflaster
- 3.050 m² Betonsteinpflasterbefestigung einschl. Tragschicht herstellen
- 2.420 m Naturstein- bzw. Betonborde setzen
- 1.060 m Fahrbahnmarkierung
- 26 St Verkehrszeichen setzen
- 30 St Straßenabläufe setzen

Regenentwässerung

- 120 m RW-Leitung DN 150 - 400 außer Betrieb nehmen
- 17 St Schächte teilweise bzw. komplett demontieren
- 117 m Betonrohr DN 300 n. DIN EN 1916/DIN V 1201 neu verlegen
- 303 m Betonrohr DN 400 n. DIN EN 1916/DIN V 1201 neu verlegen
- 230 m Betonrohr DN 800 n. DIN EN 1916/DIN V 1201 neu verlegen
- 54 m Betonrohr DN 1000 n. DIN EN 1916/DIN V 1201 neu verlegen
- 224 m PP-Kanalrohr DN 150 (SN10) n. DIN EN 1852 neu verlegen

12 St Betonfertigteilschächte DU 1 ,00 m herstellen
5 St Betonfertigteilschächte DU 1 ,50 m herstellen
4 St Betonfertigteilschächte DU 2,00 m herstellen
Komplette Leistungen einschl. Leitungsgräben und Baugruben

LOS 2:

Straßenbeleuchtung

19 St Beleuchtungsmaste einschl. Leuchten u. Kabelanschlüsse demontieren
23 St neue Straßenleuchten
820 m Kabelgraben und Kabel
3 St Überspannungsschutz im Verteiler nachrüsten

LOS 3:

Begrünung

30 m³ Oberboden liefern u. andecken
100 m² Pflanzfläche mulchen
770 St Bodendecker pflanzen komplett mit Fertigstellungs- u. Entwicklungspflege

g) Zweck der baulichen Anlage

- Planungsleistungen:
- Zweck der baulichen Anlage:
- Zweck des Auftrages: nein

h) Aufteilung in Lose

ja
Angebote sind möglich auf ein oder mehrere Lose

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 18.04.2017
- Fertigstellung der Leistung bis: 31 .05.2018
- weitere Fristen: Einzelfristen gem. Bauablaufplan

j) Nebenangebote:

- zugelassen, nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Die elektronischen Vergabeunterlagen können unter "Brandenburg",
vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/ unter Beachtung der dort genannten
Nutzungsbedingungen heruntergeladen werden.

Schlusstermin für die Anforderung von Vergabeunterlagen oder Einsicht in die
Vergabeunterlagen: 23.03.2017, 11:00 Uhr

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten.

n) Frist für Eingang der Angebote: 23.03.2017,11:00Uhr

beim unter Buchst. a) angegebenen Auftraggeber

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Stadt Lauchhammer, -Vergabestelle-, s. a)

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin: 23.03.2017, 11:00 Uhr

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) Geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme;
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Schlussrechnungssumme einschl.
Nachträge
- Bankbürgschaft eines in der EU zugelassenen Kreditinstitutes

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen

nach § 16 VOB/B

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Es sind Referenznachweise für 3 Referenzen vorzulegen, ebenfalls vorzulegen sind die geforderten Angaben zum Personaleinsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Unterlagen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“: liegt den Vergabeunterlagen bei. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: Vorlage der Unbedenklichkeitsbescheinigungen von: Krankenkasse, Finanzamt, Berufsgenossenschaft, Freistellungsbescheinigung, Gewerbezentralregisterauszug sowie Nachweise der RAL-Gütesicherung RAL-GZ 9(31, Gütezeichen AK 2 o. glw. (alles in Kopie)

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21 .04.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): keine

Pohlentz
Bürgermeister